Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 37 (1947)

Heft: 14

Artikel: "EKO" 60jährig

Autor: Joss, Kurt

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-640332

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Charakter, welche Untergrund und Profil dessen schaffen, was die Oef-



Links: Ekkehard Kohlund im Alter von 3 Jahren

So sah er aus als er vor vielen

Jahren nach Bern

kam

Der Künstler als, 18jähriger in einer seiner ersten Rolle



Der Künstler als zärtlicher Vater mit seinen Buben, aufgenommen im Jahre 1918

nimmt. Und wer EKO kennt, wer erfahren hat, wie warmherzig, klug und kultiviert, wie aufgeschlossen und sensibel das Wesen dieses Künstlers ist, der wird verstehen, weshalb der Schauspieler Kohlund stetsfort sogleich unmittelbarste sogleich unmittelbarste Kontakte zu seinem Auditorium schuf. EKO ist allen Theaterbesu-chern längst zu einem festen, zen-tralen Begriff unserer Bühne ge-worden Kontakte worden.

Und nun steht er offiziell im Mittelpunkt des Berner Stadtthea-Mittelpunkt des Berner Stadttnea-ters, ward er ja durch den Verwal-tungsrat im vergangenen Oktober als neuer Direktor gewählt. Mit Freuden hat die Oeffentlichkeit damals diese wohlverdiente Ehrung begrüsst, und die Presse wür-digte die Verdienste von Ekkeharte Kohlund mit lebbaft empfunderen Kohlund mit lebhaft empfundenen Worten. Wir möchten heute nun, da EKO vor seinem sechzigsten Geburtstag steht, dem Jubilaren auch an dieser Stelle nochmals unseren wärmsten Dank aussprechen für all das, was er unserer Bühne an künstgratulieren EKO herzlich zu seiner Geburtstagsfeier und hoffen, seine grosse Arbeitskraft möge unserem Berner Stadttheater zu dessen weiterem Wohlgedeihen noch auf lange Jahre hin erhalten bleiben.

Kurt Joss



Und das ist «EKO», wie wir ihn heute kennen

Ekkehard Kohlund as Torhüter bei einem Fussballmatsch auf dem Platz hinter dem Historischen Museum



Ekkehard Kohlund mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen



Ekkehard Kohlund als Niklaus von der Flüh mit dem Autor des Stückes Cäsar von Arx